



Transmitter EC28 D

Ex-fähig mit Display für toxische Gase, O₂ und H₂



 MADE IN
GERMANY

Transmitter EC28 D

Ex-fähig mit Display für toxische Gase, O₂ und H₂



Technische Daten EC28 D:

Messverfahren:

Elektrochemisch (EC)

Messbereiche:

Abhängig von Gasart und Sensor

Gaszufuhr:

Diffusion oder Begasung mit Durchströmadapter

Erwartete Lebensdauer der Messzelle:

Abhängig vom Sensor

Ansprechzeit:

Abhängig von Gasart und Sensor

Temperaturbereich:

-20 bis +50 °C (Ex-Bereich)
-25 bis +50 °C (nicht Ex-Bereich)

Luftfeuchte:

5 bis 90 % r. F.

Luftdruck:

80 bis 120 kPa

Ausgangssignal:

RS-485

Spannungsversorgung:

18 bis 30 V DC

Gehäuse:

Kunststoff, antistatisch

Schutzart:

IP64

Gewicht:

650 g

Abmessungen mit Sensor:

100 x 203 x 55 mm (B x H x T)

Zulassungen / Zertifizierungen

Kennzeichnungen & Zündschutzart:

Ⓢ II 2G Ex eb mb [ib] IIC T4 Gb cE0158
-20 °C ≤ Ta ≤ +50 °C

EU-Baumusterprüfbescheinigung:

BVS 04 ATEX E 132 X

Funktionale Sicherheit (SIL):

DIN EN 61508-2: 2011*

EMV-Prüfung:

DIN EN 50270: 2015
Störaussendung: Typklasse I
Störfestigkeit: Typklasse II

* sensorabhängig

Wenn toxische Gase, Wasserstoff oder Sauerstoff zu überwachen sind und aktuelle Messwerte lokal angezeigt werden sollen, ist der Transmitter EC28 D in Verbindung mit den bewährten Gasmesscomputern der GfG die Lösung der Wahl. Die ATEX-zertifizierte Bauweise ermöglicht den Einsatz auch in explosionsgefährdeten Bereichen.

Zudem erfüllt die Hardware des EC28 D für viele Gase die Europäische Norm zur Funktionalen Sicherheit DIN EN 61508-2: 2011. Die SI-Level (bis zu SIL3) im einkanaligen (1oo1) oder redundanten (1oo2) Einsatz sind in der Übersicht der Gase aufgeführt.

Kommunikation und Service

Die Signalübertragung erfolgt nach dem 4 bis 20 mA-Industriestandard. Die Smart Sensor-Technologie ermöglicht den schnellen und unkomplizierten Tausch des Sensors.



Display und Bedientasten

Der Transmitter EC28 D verfügt über ein 2,2 Zoll messendes LC-Display und drei Bedientasten. Das Display zeigt im Normalbetrieb den Messwert oder Hinweise zu Störungen oder Alarmen an. Zusätzlich können über die Bedientasten die Betriebsparameter (Messgas, Messbereich, Grenzwerte, etc.) aufgerufen werden.

Fernbedienung RC2 (optional)

Muss der EC28 D an einer schwer zugänglichen Stelle montiert werden, erleichtert die Fernbedienung RC2 Service und Einstellungen (Ein-Mann-Justierung). Ihr Display zeigt dabei dieselben Informationen, die auch im Display des Transmitters angezeigt werden.

Zuverlässiges Messen & minimale Betriebskosten

Die eingebaute Temperaturkompensation und die Messzelle gewährleisten höchste Messgenauigkeit. Der geringe Wartungsaufwand und die hohe Sensorlebensdauer sorgen für minimale Betriebskosten.

Varianten für jeden Einsatz

Die Basisvariante des EC28 ist für viele Anwendungen ausreichend. Für besondere Anforderungen gibt es den EC28 zusätzlich in unterschiedlichsten Ausführungen:

EC28	Basisvariante für eine Vielzahl elektrochemischer Sensoren
EC28 D	mit Display zur Anzeige der aktuellen Messwerte
EC28 DA	mit Display, hellen LED-Warnleuchten und integrierter Alarmhupe
EC28 DAR	mit Display, Alarmhupe und Relais für zusätzliche, externe Alarmgeber
EC28 B	mit Modbus-Schnittstelle
EC28 DB	mit Modbus-Schnittstelle und Display
EC28 DAB	mit Modbus-Schnittstelle, Display, hellen LED-Leuchten und integrierter Alarmhupe
EC28 i	in eigensicherer Ausführung (intrinsically safe)
EC28 Di	in eigensicherer Ausführung und mit Display

In Kombination mit den leistungsstarken Controllern der GfG sind alle Varianten des EC28 die richtige Wahl für eine Vielzahl zu überwachender Gase.

Übersicht der Gase:

» Arsenwasserstoff (AsH ₃)	» Ethylenoxid (C ₂ H ₄ O)	» Schwefeldioxid (SO ₂)
» Bromgas (Br ₂)	» Kohlenmonoxid (CO)	» Schwefelwasserstoff (H ₂ S)
» Chlordioxid (ClO ₂)	» Ozon (O ₃)	» Stickstoffdioxid (NO ₂)
» Cyanwasserstoff (HCN)	» Phosgen (COCl ₂)	» Stickstoffmonoxid (NO)
» Diboran (B ₂ H ₆)	» Phosphin (PH ₃)	» Wasserstoff (H ₂)

Weitere Gase auf Anfrage

GfG Austria GmbH

Triester Straße 10/2/212 | 2351 Wiener Neudorf | Österreich

Telefon: +43 2236 893775-0 | Fax: +43 2236 893775-99 | E-Mail: austria@gfg-mbh.com

gasmessung.at

smart
GasDetection
Technologies